

# Kinder-Abzählreime 2002

Autor(en): **Buchinger, Wolf / Swen [Wegmann, Silvan]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **128 (2002)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-613311>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Kinder-Abzählreime 2002

WOLF BUCHINGER

Eene, meene muh – beim Bau schaffst du, mit vierzig krumm, mit fünfzig krank, mit sechzig aus – und du bist raus.

Eene, meene muh – bei der Bank schaffst du, zuerst viel Geld, dann noch mehr Geld, die Konjunktur macht Paus' – und du bist raus.

Eene, meene, muh – ein Manager bist du, du verdienst sehr viel, für viele viel zu viel, du lebst in Saus und Braus – und du bist raus.

Eene, meene, muh – ein Pöschler bist du, du bist ein Leben lang pünktlich und immer ganz freundlich, doch ein neuer Chef managt weit voraus – und du bist raus.

Eene, meene, muh – ein Schüler bist du, du hast keine Lust und wegen

allem Frust, klaust ein Handy im Warenhaus – und du bist raus.

Eene, meene, muh – ein Pensionär bist du, du sparst wie ein Mameluck und hast trotzdem Bluthochdruck wegen des versteckten AHV-Abbaus – und du bist raus.

Eene, meene muh – ein Patient bist du, die Kasse zahlt nur minimal vom Arzt bis zum Hospital, Geldmangel bringt dich schneller ins Leichenhaus – und du bist raus.

Eene, meene, muh – ein Steuerzahler bist du, die nun jährliche Steuergerechtigkeit beschert dir finanzielle Unsicherheit, du gibst jetzt viel zu viel aus – und du bist raus.

Eene, meene, muh – ein Lehrer bist du, du wolltest viel geben, Ideen mit

Schülern leben, dann kamen Behördenstaus – und du bist raus.

Eene, meene, muh – ein Bundesrat bist du, du begannst mit viel Elan, dann fing die Routine an, die Kraft ging dir aus – und du bist raus.

Eene, meene, muh – ein Schweizer bist du, du willst ewig neutral sein und nie in die EU rein, hockst auf deiner Insel nur wegen dem Gewinn und du bleibst drin.



SILVAN WEGMANN